

[Das Parlament hat den Ausnahmezustand und die Mobilmachung bis Ende Oktober verlängert](#)

14.07.2026

Das Parlament hat die Verlängerung des Kriegsrechts und der Mobilmachung in der Ukraine vom 2. August bis zum 31. Oktober 2026 gebilligt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Parlament hat die Verlängerung des Kriegsrechts und der Mobilmachung in der Ukraine vom 2. August bis zum 31. Oktober 2026 gebilligt.

Die Werchowna Rada hat zum zwanzigsten Mal die vom Präsidenten Wolodymyr Selenskyj eingebrachten Gesetzentwürfe zur Verlängerung des Kriegsrechts und der Mobilmachung vom 2. August bis zum 31. Oktober 2026 unterstützt.

Quelle: Übertragung der Plenarsitzung des Parlaments

Details: Für den Gesetzentwurf „Zur Bestätigung des Erlasses des Präsidenten der Ukraine ‚Über die Verlängerung der Geltungsdauer des Kriegsrechts in der Ukraine‘“, Nr. 15401, stimmten 313 Abgeordnete.

Für den Gesetzentwurf „Zur Verabschiedung des Erlasses des Präsidenten der Ukraine ‚Über die Verlängerung der Dauer der allgemeinen Mobilmachung‘“, Nr. 15402, stimmten 311 Abgeordnete.

Zuvor hatte Präsident Wolodymyr Selenskyj der Werchowna Rada Gesetzentwürfe zur Verlängerung des Kriegsrechts und der Mobilmachung um weitere 90 Tage vorgelegt.

Bisherige Entwicklungen:

Gemäß früheren Beschlüssen gelten der Kriegszustand und die Mobilmachung vom 4. Mai bis zum 2. August 2026.

Der Kriegszustand und die allgemeine Mobilmachung gelten in der Ukraine seit dem 24. Februar 2022.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.